



## **NRW-Altersklassenmeisterschaften 2009 in Bochum.**

Insgesamt 21 Synchronschwimmer vom SC Delphin Eschweiler reisten am vergangenen Wochenende nach Bochum zu den diesjährigen NRW-Altersklassenmeisterschaften im Synchronschwimmen. Zunächst mussten sich alle Aktive in einem Pflichtwettkampf für die späteren Kürfinale qualifizieren, wo die Eschweiler Delphine bereits viele vordere Plätze belegten. Im Anschluss folgte am

Nachmittag der Duett-Kürwettkampf. In der Altersklasse D (JG 98/99), also bei den Jüngsten aller Teilnehmer, gingen für den SC Delphin Greta Jagdfeld und Annika Heiner an den Start. Beide zeigten eine tolle Kür und am Ende verfehlten sie nur ganz knapp den 3. Platz und belegten mit 38,560 Punkten Platz 4. In der AK C (JG 95-97) schickten die Delphine gleich zwei Duette ins Rennen. Die erste Medaille des Tages erzielten Sara Rühmkorff und Annkathrin Haake, denn mit 57,144 Punkten und nur 0,6 Punkte Rückstand zu den Vorplatzierten, wurden sie mit einem tollen 3. Platz und Bronze belohnt. Dicht gefolgt mit 56,748 Punkten auf Platz 4 von Vereinskolleginnen Cindy Former und Katharina Groh, die krankheitsbedingt nur sehr wenig gemeinsam trainieren konnten. Insgesamt gab es in dieser Altersklasse neun Duette. Bei den Ältesten in der AK A (JG 91/92) vertraten Lea von Meer und Julia Delzepich hervorragend die Eschweiler Synchronschwimmer. Mit einer neuen und sehr souverän geschwommenen Kür erhielten die beiden für 65,049 Punkte verdient die Silbermedaille. Die nächsten Medaillen ließen nicht lange auf sich warten, denn am Abend standen noch die Gruppenwettkämpfe auf dem Programm. Obwohl der Tag bereits sehr lange und anstrengend war, erzielten die Delphin-Synchronschwimmer in allen AKs noch einmal tolle Ergebnisse und Medaillen. Das Team der AK D, geschwommen von Greta Jagdfeld, Maren Hagedorn, Paula Haake, Annika Heiner und Milena Derichs, verfehlte nur ganz knapp den 2. Podiumsplatz und erhielt für 38,298 Punkte die Bronzemedaille.

Beim C-Team war der Abstand mit 0,6 Punkten zum Vorplatzierten noch knapper und so belegten die Mädels Annkathrin Haake, Sarah Rühmkorff, Cindy Former, Katharina Groh, Julia Bocker, Dana Henkel, Frederike Niehues und Ida Schmetz nach einer toll geschwommenen Kür den verdienten 2. Platz und Silber. In der AK A/B gingen gleich fünf Teams an den Start. Auch hier waren die Ergebnisse erneut sehr knapp und eng beieinander, aber über eine weitere Silbermedaille freuten sich wohlverdient Melina Kreutz, Christine Pauls, Lea von Meer, Julia Delzepich, Eva Thelen und Friederike Büchter. Am nächsten Morgen waren es die Solistinnen, die als Erstes auf dem Programm standen und somit früh aufstehen mussten. Aber auch das lohnte sich für die Eschweiler Synchronschwimmer. In der AK C stellten die Delphine gleich drei Solistinnen. Annkathrin Haake erschwamm sich mit 58,825 Punkten die Bronzemedaille. Dicht gefolgt von den Vereinskolleginnen Cindy Former auf Platz 5 und Katharina Groh auf Platz 6 von insgesamt 13 gestarteten Aktiven. Eine weitere Medaille auf dem Silberkonto erzielte Melina Kreutz mit 69,167 Punkten in der AK A.

Zum Schluss folgte der Kürwettkampf der Freien Kombination, einer Kombination aus Solo, Duett und Gruppe. Hier ging das Eschweiler Team mit Melina Kreutz, Christine Pauls, Lea von Meer, Julia Delzepich, Eva Thelen, Friederike Büchter, Sandra Cremer und Ann-Kathrin Mertens an den Start. Mit einer gut geschwommenen Kür standen die Mädels mit 68 Punkten ganz oben auf dem Siebertreppchen und erhielten die Goldmedaille. Alles in allem können sowohl die Trainer, als auch die Aktiven der zufrieden mit den tollen Ergebnissen sein und hoffen, dass die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften in zwei Wochen genauso erfolgreich wird.